

PROTOKOLL DER FEUERWEHRVERSAMMLUNG VOM 31. JANUAR 2025

Feuerwehrmagazin Schallen, Möhlin

Beginn: 19'04 Uhr
Ende: 20'25 Uhr

1. Begrüssung/Appell

Richard Urich eröffnet die Feuerwehr-Versammlung. Der Kommandant begrüsst danach alle Anwesenden recht herzlich zur diesjährigen Feuerwehr-Versammlung. Speziell begrüsst werden: Der Ressortvertreter von Zeiningen, Kohler Alexander, Daniel Sedelmeier Kdt von der BLG Aerosol Service, Ueli Wanzenried vom Feuerwehrverein und Christian Sägesser von der Presse.

Daniel Ryser führt Appell durch.

2. Protokoll

Es gibt keine Ergänzungen zum Protokoll 2024. Das Protokoll wird mit einem Applaus verdankt.

3a. Mutationen

Austritte per 31.12.2024

13 AdF

Oblt Manser René	Dienstplicht erfüllt	40 Dienstjahre
Oblt Furer Claude	Dienstplicht erfüllt	30 Dienstjahre
Kpl Bucheli Ramon	Dienstplicht erfüllt	25 Dienstjahre
Wm Wirthlin Andrea		13 Dienstjahre
Sdt Kaufmann Lisa		3 Dienstjahre
Sdt Brogli Jonas		11 Dienstjahre
Sdt Rippstein Bruno		6 Dienstjahre
Sdt Bezzola Tumasch		3 Dienstjahre
Sdt Hülsemann Lorena		3 Dienstjahre
Sdt Kaufmann Nils	Unzureichender Probenbesuch	5 Dienstjahre
Sdt Demme Elias	Unzureichender Probenbesuch	2 Dienstjahre
Sdt Killer Armin	Unzureichender Probenbesuch	4 Dienstjahre
Sdt Zanon Stefano	Unzureichender Probenbesuch	10 Dienstjahre

Ehrungen

Ab 20 geleisteten Dienstjahren erhält der austretende ADF ein Abschiedsgeschenk. Richard Urich beginnt mit den Danksagungen:

Andrea ist 2012 in die Feuerwehr Möhlin eingetreten, ab da war Sie bei jedem Anlass und bei jedem Fest anwesend und hat tatkräftig mitgeholfen. Andrea wurde per 01.01.2017 zum Korporal befördert und per 01.01.2018 zum Stv. Chef Sanität. Andrea verlässt die Feuerwehr, da sie sich, unter anderem, beruflich noch mehr engagieren möchte.

Ramon Bucheli hat den Austritt schon einmal gegeben, jetzt ist es aber ernst. Er ist 2004 in die Feuerwehr Zeiningen eingetreten und wurde per 01.01.2005 zum Korporal befördert. Er war Fahrer und Maschinist und hat in seiner Laufbahn 393 Proben besucht und hat 177 Einsätzen absolviert. Das Dienstjahresgeschenk wurde ihm übergeben.

Manser René ist am 01.01.1985 in die Feuerwehr Maisprach eingetreten. Dort wurde er 1989 zum Gefreiten befördert. Per 01.01.1992 wurde er Gruppenführer und ist im Jahr 1995 in die Feuerwehr Möhlin übergetreten. Hier wurde er auf den 01.01.1999 zum Wachtmeister befördert, bevor er im Jahr 2000 den Off-Kurs besuchte und im Jahr 2001 zum Offizier befördert wurde. Im Jahr 2009 wurde René zum Oberleutnant befördert. In dieser Zeit war er praktisch in allen Sparten der Feuerwehr tätig. Er war Fahrer, Maschinist und im Atemschutz. Letzteres war sein Steckenpferd, so hat er viele Jahre als Atemschutzchef geamtet. Seine Tätigkeit als kantonaler Feuerwehrinstruktor hat ihm dabei sicher viel geholfen. Unvergesslich bleiben auch die Übungen im Brandcontainer. René hat während seiner 40 Jahren 1'122 Proben besucht resp. vorbereitet und 643 Einsätze absolviert. René wird nach vorne gebeten. Richard umarmt ihn und gibt ihm sein Dienstjahresgeschenk. René bedankt sich und richtet seine Worte an die Versammlung.

Furer Claude ist 1995 in die Feuerwehr eingetreten. Im Jahr 2004 wurde er zum Gruppenführer in der Feuerwehr Birsfelden befördert. Nach Möhlin kam er im Jahr 2006, worauf er im Jahr 2008 den Off-Kurs besuchte. Claude wurde im Jahr 2010 zum Offizier befördert. Im Jahr 2015 wurde er zum Oberleutnant befördert und vom Stv. Zugführer zum Zugführer. Neben dieser Tätigkeit ist Claude Präsident vom Bezirksfeuerwehrverband und Chemiefachberater, was er zukünftig auch beibehält. Claude hat in seiner 30-jährigen Tätigkeit 640 Proben besucht resp. vorbereitet und 360 Einsätze absolviert. Claude wird ebenfalls nach vorne gebeten. Richard umarmt ihn und gibt ihm sein Dienstjahresgeschenk.

Eintritte per 01.01.2025

12 AdF

Bagci Suat
Bagci Yasemin
Foege Melanie
Grasser Valerie
Hartner Marvin
Liechtlin Mia

Sarikus Berfin
Schweizer Anne-Sophie
Sickert Malte
Vegh Adrian
Wing Nicolas
Höfler Aljoscha

Somit hat die Feuerwehr Möhlin im Jahr 2025 einen Bestand von 119 AdF.

3b. Beförderungen

Sämtliche von der Feuerwehrkommission gestellten Beförderungsanträge wurden von der Gemeinde gutgeheissen. An der Chargiertenversammlung vom 22. November 2024 im Clubhaus des FC Ryburg, konnte Thomas Freiermuth folgende Kammeraden, per 01.01.2025 befördern:

Zum Oberleutnant Siegenthaler Daniel

Zum Oberleutnant Stocker Peter

Zum Gefreiten Hänni Hansueli

Richard Ulrich gratuliert allen Beförderten und spricht sein Vertrauen aus, er wünscht viel Glück und gutes Gelingen! Richard bedankt sich für den Einsatz, welchen sie bereits geleistet haben und welchen sie noch leisten werden.

Die Beförderten übernehmen, wie jedes Jahr, das Dessert der Versammlung, was mit einem kräftigen Applaus verdankt wird.

4. Rechnungsbericht / Revisorenbericht

Die Kassiererin Heidi Müller verliest den Kassenbericht. Das Vermögen wird per 31.12.2024 mit Fr. 15'041.51 ausgewiesen, was gegenüber dem Vorjahr einem Plus von CHF 882.00 entspricht. Brogli Tamara verliest den Revisorenbericht. Die Versammlung hat der Kassiererin die Decharge erteilt und bedankt sich mit Applaus für die Arbeit.

Richard bedankt sich ebenfalls bei Heidi und den Revisoren für die freiwillige Mehrarbeit.

5a. Jahresrückblick

Richard Urich gibt zuerst einen Grobüberblick über die geleisteten Einsätze im Jahr 2024. Diese setzten sich folgendermassen zusammen:

Alarmübung	0
Bienen, Wespen, Hornissen	47
Brandbekämpfung Gebäude (3 Druckleitungen und mehr)	5
Brandbekämpfung Gebäude (Bis 2 Druckleitungen)	5
BMA ohne Intervention	36
Diverse Einsätze Alarmmässig	14
Einsätze zugunsten Notfall - / Rettungsdienste	11
Falschalarme	3
Personenrettung mit Werkzeug	3
Schadendienst-Einsatz (Chemie)	1
Schadendienst-Einsatz (Ölwehr)	3
Tierrettungen	1
Wasserwehr	6

Total aller Einsätze 135

Neben diesen Einsätzen wurden auch verschiedenen Dienstleistungen durch die Feuerwehr erbracht:

Zu Gunsten vom Naturschutz wurden Weiher mit Wasser befüllt. Die Bretter für den Bachstau wurden kontrolliert und wo nötig retabliert. Die Anhängelleiter wurde genutzt, um die Jungstörche zu beringen.

Ebenfalls wurden 2024 diverse interessante Übungen durchgeführt. Folgende waren besonders eindrücklich:

Die zweite Hälfte vom Atemschutz durfte in Thun einen ganzen Tag ihr Handwerk verfeinern. Es konnten diverse Übungen am Feuer durchgeführt werden. Die Atemschutztrupps wurden zusammen mit unseren Kameraden aus Rheinfelden gemischt. Dieser Übungstag war sicher eine der anspruchsvolleren Übungen im Jahr, so gingen gewisse „Atemschützer“ an ihre körperlichen Leistungsgrenze. Ebenfalls interessant war die Übung zur Waldbrandbekämpfung, dort wurden wir von zwei externen Feuerwehrkollegen ausgebildet, diese konnten eindrücklich von ihren Erlebnissen in Frankreich berichten.

Am Motorfahrerparcours wurde das erklärte Ziel erreicht 😊, so konnten wir den Pokal mit nach Hause nehmen. Am Atemschutzparcours konnten wir ebenfalls mit einem Spitzenplatz punkten.

Bei den Einsätzen gab es im Jahr 2025 eine Vielfalt an Einsatzgebieten, von kleinen bis grossen Feuer war alles dabei. Sehr eindrücklich war der Brand im Stomverteiler der Firma Louis Ditzler AG. Dort konnten wir nicht nur den grossen CO2-Löschers einsetzen, es hat uns auch gezeigt, dass wenn man dutzende BMA Alarmer hat, welche sich als falsch erweisen, der Tag kommt, wo es sich um einen richtigen Alarm handelt, darum ist jeder Alarm als echt zu betrachten. Ein weiterer grosser Einsatz war der Dachstockbrand, dort hat der Kamin durchgeschlagen und das Unterdach in Brand gesetzt. In der Industrie hat es ebenfalls gebrannt. Hier wurde das Feuer sogar gelegt. Das Jahr 2024 war auch das Jahr der Nachbarschaftshilfen, so wurde in den Nachbargemeinden Rheinfelden und Maisprach geholfen Häuser zu löschen. Während dem Gruppenführerkurs in Möhlin ist die Ladestation der Modellflieger explodiert, wobei es leider auch einen Personenschaden hab. Ebenfalls wurden wir zur Bergung bei einem Autounfall auf der Sonnenbergstrasse gerufen und haben die Rettungskräfte bei der Bergung einer Person geholfen, die hinter eine Stützmauer gefallen ist. Das Beseitigen von Öls Spuren auf der Strasse gehört zum Tagesgeschäft, wobei das Jahr 2024 keine Ausnahme bildete. Ein weiterer grosser Einsatz war der Leitungsbruch in der Migros. Dank dem guten Einsatz der Feuerwehr, konnte am Morgen, nach dem Ereignis, bereits wieder in der Migros eingekauft werden.

Neben dem Übungs- und Einsatzdienst gab es zahlreiche andere Aktivitäten der Feuerwehr. So durfte eine Delegation am Jubiläums- und Abschlussfest der Feuerwehr Karsau im Schloss Beuggen teilnehmen. Der Neueingeteiltenkurs in Kaiseraugst wurde besucht, um unseren neuen ADF über die Schulter zu blicken. Mit tatkräftiger Unterstützung wurde ein sehr erfolgreicher Gruppenführerkurs in Möhlin durchgeführt. Eine Delegation durfte die Feuerwehr der Firma Roche in Basel besichtigen, wobei der sensationelle Ausblick von der Terrasse des Roche Tower sicher in bester Erinnerung geblieben ist. Auch das Kameradschaftliche ist nicht zu kurz gekommen so hat uns ein Zugsausflug nach Zeiningen geführt, wo bei bestem Wetter grilliert und Zeiniger-Wein probiert wurde. Zum Jahresende durften wir bei der Einweihung des Gerätehauses in Rheinfelden DE dabei sein und an der Bezirksdelegiertenversammlung konnte unser Gemeinderat Thomas Freiermuth den Award für den «Ehrenamtsfreundlichsten Arbeitgeber im Bereich des Feuerwehrwesens» entgegennehmen.

Insgesamt haben wir beim Übungs- und Einsatzdienst 9505 Stunden zu Gunsten unserer Einwohner geleistet, das ergibt einen Stundenschnitt von 79 Stunden pro AdF, Bravo!!

5b. Vorschau 2025

Marco Derrer übernimmt das Wort und gibt einen Überblick zu den wichtigsten Terminen 2025.

Dazu gehören:

Der Kurs für Neueingeteilte am 21. Und 22. März in Möhlin.

Der Atemschutz-Parcours am 23. Mai in Rheinfelden DE

Die Hauptprobe vom 22. August

Der MTF-Parcours vom 13. September

Die Schlussprobe vom 24. Oktober

5c. Kurse

Die Kurse 2025 werden erwähnt und auf der Präsentation gezeigt. Sämtliche Kursabsolventen erhalten rechtzeitig die Unterlagen. Sollte jemand aus zwingenden Gründen verhindert sein, so meldet Euch bitte frühzeitig bei Richard Urich oder Daniel Ryser.

6. Arbeitsprogramm

Marco Derrer gibt die Formationsziele 2025 bekannt:

Ich möchte euch bitten, euch die Zeit für Übungen zu reservieren und die Proben zu besuchen. Wir über nicht nur für die Sicherheit der Einwohner von Zeiningen und Möhlin, sondern auch für unsere und die unserer Feuerwehrkameraden. Allgemeiner Grundsatz: Das „Büchli“ gilt als Aufgebot.

Ziele 2025:

Unser oberstes Ziel, welches wir ständig zu erfüllen haben, ist, keine Verletzungen oder Schäden davonzutragen.

Zug Delz	Rettungsdienst: Die AdF können Rettungen einer steigungsunsicheren Person über die Schiebeleiter mit verschiedenen Fixpunkten ausführen. Brandbekämpfung: Die AdF können die Hohlstrahlrohre bedienen und kennen die Risiken beim Löscheinsatz als Rohrführer.
Zug Stocker	Rettungsdienst: Die AdF können Rettungen einer steigungsunsicheren Person über die Schiebeleiter mit verschiedenen Fixpunkten ausführen. Brandbekämpfung: Die AdF können die Hohlstrahlrohre bedienen und kennen die Risiken beim Löscheinsatz als Rohrführer.
Atemschutz	Die ASGT verlegen die Leitungen mit Schlauchkassetten und Schlauchpaket korrekt. Die ASGT kommunizieren im Trupp und zum EL. Das AS Kader trainiert die Funktion VB Front.
Maschinisten	Die MTF kennen das Vorgehen bei Objekten mit Einsatzplan und setzen diesen richtig um.
Sanität	Die AdSan kennen das Material auf dem Sani-Anhänger und können diesen Betreiben.
Elektriker	Jeder AdELG ist sich den elektrischen Gefahren im örtlichen Verteilnetz bewusst und kann sicher in diesem arbeiten.
Verkehr	Die AdVA sollen in der Lage sein, den Verkehr an einem Einsatzort eigenständig zu regeln und für alle Beteiligten (einschließlich Feuerwehkräfte und andere Einsatzdienste) die Sicherheit zu gewährleisten.
ASG	Die AdASG erstellen vor jeder Übung & Einsatz ein überprüfter und funktionierender Plan B, und dieser ist jedem AdASG bekannt.
Rekrutenzug	Neue AdF festigen das Wissen aus dem Neueingeteilten-Kurs. Neue AdF werden in den Zügen integriert.

6. Verschiedenes

- Bei Kontrollalarmen am, 5. des Monats um 12'30 Uhr klingelt das Telefon unterbrochen. Die Alarme werden mit der Nummer 062 886 60 29 von der KNZ Aarau übermittelt. Bei Problemen oder Nichtfunktionieren bis 12.45 bitte Richard Urich oder Daniel Ryser informieren.
- Bei einer Notalarmierung über die Sirenen (Cis/Gis) immer ins Magazin einrücken. Jeder Offizier hat die Möglichkeit, die Notalarmierung über die Sirene auszulösen. Bitte so parkieren, dass möglichst viele Fahrzeuge auf dem Parkplatz hinter dem Magazin Platz haben. Im Magazin sind Brandschutzkleider vorhanden, bitte aber keine mit Namen angeschriebenen verwenden!

- Immer am 1. Mittwoch im Februar, dieses Jahr der 5. Februar, von 13.30h bis 14.00h findet der nationale Sirenentest statt. Im Anschluss an den allgemeinen Alarm wird auch der Notalarm für die Feuerwehr getestet. Für Euch besteht dann kein Handlungsbedarf, da dies ein Test ist.

Information für Offiziere:

- Wird ein Ausfall der Kommunikationsmittel (Festnetz oder Mobilfunk) festgestellt, müssen die Offiziere in das Feuerwehrmagazin der Wohngemeinde einzurücken.
- Ueli Wanzenried informiert und bewirbt den Feuerwehrverein. Am Auffahrtsbummel sind auch Nichtmitglieder willkommen. Die Getränke werden gestellt, für die Grillade ist jeder selbst verantwortlich. Der Kontakt mit der Altersmannschaft von Karsau läuft, dank dem Einsatz von Jürg und Richi.
- Alexander Kohler überbringt die Grüsse vom Gemeinderat Zeiningen. Er bedankt sich für die grosse Arbeit, welche die Feuerwehr anlässlich der Übungen, den Einsätzen und der Jugendarbeit erbringt. Die Feuerwehr ist nicht für Einzelkämpfer, sondern nur gemeinsam sind wir stark! Er lädt alle zu einem aktiven Feuerwehrjahr 2025 ein und verspricht, dass er dafür besorgt ist, dass der gesamte Gemeinderat an der Schlussübung 2025 teilnehmen wird. Ebenfalls dankt er Daniel Vogel für den Einsatz bei der JuFü, das Amt hat Daniel von Roger Gasser übernommen.
- Richard Urich bedankt sich beim Gemeinderat für die stetige Hilfe und Unterstützung. Er dankt Sägi und Ronny für die gute Berichterstattung. Sägi macht nicht nur gute Fotos, sondern hat auch immer einen guten Satz zu den Übungen und Einsätzen. Richi bedankt sich bei Ueli resp. beim Feuerwehrverein für die Unterstützung.
Sein Dank geht an Daniel Sedelmeier, den Kdt der Betriebslöschgruppe Aerosol. Zwar hat es da viele „Sachen“ mit grossem Gefahrenpotential aber dank der gut geführten Betriebslöschgruppe gibt es selten Fehlalarme und wenn etwas ist, läuft es wie es im „Büechli“ steht. Richard bedankt sich bei den Mitgliedern der Kommission und auch beim Werkhof resp. bei Stocker Peter als deren Stellvertreter.
Er dankt allen Anwesenden für die Bereitschaft auch in den Morgenstunden aufzustehen und an die Einsätze zu kommen. „Feuerwehr ist Leidenschaft“
- Das anschliessende Essen wird von Claude, René, Andrea Ramon und Schueni übernommen.

7. Soldauszahlung

Daniel Ryser verteilt den Sold.

FEUERWEHR MÖHLIN

Daniel Ryser
Four